

Marokko Fahrradtour im Südwesten – Agadir, Essaouira und im Verbreitungsgebiet des Arganbaumes Fahrradreise in einer spannenden Region Marokkos



Marokko Fahrradtour, Termine 2019

Die neue Tour im Raum Essaouira – Agadir und dem Landesinneren findet im marokkanischen Frühling nächsten Jahres statt.

Termin: **16.03. - 31.03.2019**

Preis (ohne Flug) 1.650,- €

EZ-Zuschlag: 200,- €

Gesamtlänge: ca.550 Km

Gesamthöhenmeter: 5500 Hm

11 mit dem Rad gefahrene Etappen

Durchschnittliche Etappenlänge: 50 Km

Durchschnittliche Höhenmeter: 500 Hm

5 Pausentage

mittelschwere, sportliche Radtour

Unterkunft:

Die Unterkünfte in Marokko sind ausgesuchte typische Mittelklassehotels oder Herbergen. Nacht 1, 2 und 7 verbringen wir in einer Herberge mit Mehrbettzimmern. Teilweise übernachten wir in einem Riad, einem marokkanischen Herrenhaus mit Innenhof, geschmackvoll bis prachtvoll ausgestattet.

Fahrrad / Fahrradtransport:

Gefahren wird die Tour mit einem **Mountainbike oder geländetauglichen**

Tourenrad. 2/3 der Strecke asphaltiert, 1/3 Naturstraße

Das eigene Fahrrad wird in einen Karton nach von der Airline vorgegebenen Maßen für den Flug verpackt.



Marokko Erlebnisreise – der Südwesten im Frühling, mit dem Fahrrad durch die Arganeraie

Eine Radreise voller Zauber und voller Gegensätze: Atlantikküste, beeindruckende Gebirgslandschaften des Antiatlas, trockene Halbwüste, grüne Oasen, großartige Gastfreundschaft, Mystik und Zauber der Berberkultur Nordafrikas.

Mittelschwere, sportliche Radtour; nahe der Küste teilweise flach, in den Bergen mit stetigen Steigungen in hügeliger, bis alpiner Landschaft. Wir fahren ohne Begleitfahrzeug über ruhige, asphaltierte Nebenstraßen oder Naturstraßen. Für die angegebenen Transfers steht uns ein Begleitfahrzeug zur Verfügung. Je nach Teilnehmerzahl fahren wir von Essaouira nach Marrakesch mit dem komfortablen Linienbus.

Unsere Reise beginnt in der Ebene zwischen Hohem Atlas und Antiatlas. Auf der Arganölfarm werden wir herzlich willkommen geheißen. Wir bekommen einen ersten Eindruck von marokkanischer Kultur und haben Zeit anzukommen und unsere Fahrräder startklar zu machen.

Aus der flachen Ebene geht es am nächsten Tag recht bald in den Antiatlas. Wir haben immer wieder wunderbare Blicke auf die schneebedeckten Gipfel des Hohen Atlas. Wie ein Fleckerlteppich ziehen sich die Arganbäume über die kargen Berghänge.

Durch ein wunderschönes Tal fahren wir in gleichbleibend stetiger Steigung hinauf in die Berge des Antiatlas. Ein erstes Highlight ist die Übernachtung im "Agadir Tizourgane". Eine weitere abwechslungsreiche Bergetappe nach Süden bringt uns in das Bergstädtchen Tafraoute. Die Region zählt zu den landschaftlich schönsten in Marokko. Tafraoute ist das Zentrum der Chleuh-Berber, die sich hier noch im Alltag mit ihrer typischen Tracht zeigen.

Wir erkunden Tafraoute und haben Gelegenheit, in die Mystik und die Traditionen der marokkanischen Kultur einzutauchen.



Über zwei weitere Bergetappen durch eine beeindruckende Berg- und Granitfelskulisse fahren wir mit höchstem Punkt des Col de Kerdous auf verdienter rasanter Abfahrt wieder Richtung Küste. Noch einige weitere Steigungen, Ausblicke auf kleine Palmenoasen, grün leuchtende Terrassenfelder, und wir erreichen unsere erste Arganölkooperative. Hier verbringen wir einen Abend in einer gastfreundlichen Berberfamilie und bekommen Einblicke in die Arganölherstellung und den Versuch einer ökologisch verträglichen Landwirtschaft.

Von heute an radeln wir entlang der Küste, ebenfalls im Gebiet der Arganbäume, die hier aufgrund der idealen klimatischen Bedingungen zum Teil als majestätische Baumriesen dastehen. In dem kleinen Wüstenstädtchen Tiznit fühlen wir uns um Jahre zurückversetzt. Hier erleben wir typisch marokkanisches Treiben in den engen Gassen und auf den kleinen Plätzen.

Auf entlegenen Wegen geht es weiter zwischen Küste und Hinterland bis Essaouira. Immer wieder überraschen uns grandiose Ausblicke aufs Meer. Das "weiße" Städtchen Essaouira liegt direkt am Meer. Seine andalusisch geprägte Medina lockt seit jeher Künstler und Musiker. Einen ganzen Tag werden wir das Fischerleben, das Künstler- und Alltagsleben in Essaouira entdecken...und es wird gefallen! In einem typischen Riad werden wir in der Medina mitten im Treiben übernachten. Mit einem Transfer nach Marrakesch, einem Abschlussabend auf dem Djemna el Fna endet unsere Tour. Am nächsten Tag treten wir die Rückreise an.

Individuell kann die Reise auch jederzeit verlängert werden. Für eine weitere Planung stehen wir gerne behilflich zur Verfügung.



Marokko Fahrradtour – vorgesehener Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Agadir und Transfer zur Arganölfarm Lafifat ca. 40 km Richtung Taroudannt.

Einfache Unterkunft im Organisations- und Besucherzentrum der Arganölfarm von Argand'Or.

2. Tag

Arganölfarm – Ait Baha, 50 km 300 Hm

Am nächsten Tag verlassen wir die Küstenregion mit ihren weiten Gemüsefeldern, Orangenbaumplantagen und Gewächshäusern... erst weitgehend flach, dann über eine erste mäßige Steigung erklimmen wir die Anhöhen des AntiAtlas. In Ait Baha übernachten wir in einem gepflegten Hotel.

Hotel Al Adarissa in Ait Baha

3. Tag

Ait Baha – Agadir Tizourgane 45 km, 900 Hm

Durch ein wunderschönes Tal fahren wir auf einer ruhigen Strasse in gleichbleibend stetiger Steigung die Berghänge des AntiAtlas hinauf. Wir werden belohnt mit grandiosen Ausblicken auf die Berge und in die umliegenden Täler. Wir erreichen am späten Nachmittag den aus der weiten Ebene herausragenden "Agadir Tizourgane". Dieses auf einem Hügel erbaute "Dorf" wurde im 13. Jh. ursprünglich als Getreidespeicher erbaut, diente aber zu Zeiten kriegerischer Auseinandersetzungen als Zufluchtsstätte für die Dorfbewohner aus der Ebene. 35 Familien lebten noch bis zur Unabhängigkeit dort. Heute leben nunmehr 3 Familien im "Agadir" (übersetzt: Speicher), der mittlerweile sehr mühevoll wiederaufgebaut wurde und mit viel Liebe von einer marokkanischen Familie als Herberge betrieben wird.

Tizourgane Kasbah Chez Famille Jamal Moussalli

4. Tag

Agadir Tizourgane – Tafraout, 50 km 800 Hm

Noch eine sehr abwechslungsreiche weitere Bergetappe. Gegen Abend erreichen wir dann das Bergstädtchen Tafraout. Reizvoll ist vor allem die karge Gebirgswelt der Umgebung. Die Region zählt zu den landschaftlich Schönsten in Marokko. Tafraout ist das Zentrum der Chleuh-Berber, die sich hier noch im Alltag mit ihrer typischen Tracht zeigen.

Wir übernachten in einem einfachen Hotel in marokkanischem Stil.

Hotel Salama Centre de Tafraout

5. Tag

Ruhetag in Tafraout

Heute hat jeder die Möglichkeit nach Lust und Laune Tafraout und Umgebung zu erkunden.

Es besteht die Möglichkeit an einer Wanderung zum "Chapeau de Napoleon", dem Hausberg von Tafraout, zu einem Jeepausflug ins Ait Mansour und Mittagessen bei einer Berberfamilie oder zum Besuch des Maison traditionelle.

Hotel Salama, Centre de Tafraout

6. Tag

Tafraout – Col de Kerdous 1. Königsetappe, 62 km 1.000 Hm

Wir brechen früh auf, denn heute fahren wir unsere sportlichste Etappe der Tour. Wir fahren in den Morgenstunden durch das Ammelntal mit seinen ursprünglichen Dörfern und einer grandiosen Granitfelsenkulisse. Dabei geht es auf wenig befahrener Strasse immer wieder durch hügeliges Gelände mit mäßigen Steigungen, bis wir die Passhöhe des Col de Kerdous erklommen haben. Von hier aus eröffnet sich wieder eine herrliche Aussicht in die weite Ebene bis zur Atlantikküste. Hier verbringen wir die Nacht in einem im traditionellen Stil renovierten Hotel.

Kerdous Hotel, Col de Kerdous

7. Tag

Pionieretappe/ evtl. 2. Königsetappe ca. 70 Km 800Hm

Col de Kerdous - Cooperative Alamal in Igherm bei Tiznit

Nach langer, eindrucksvoller Abfahrt treten wir noch einmal kräftig in die Pedale, auf einer Piste geht es durch die Berge in den Süden von Tiznit zur Frauenkooperative Alamal. Wir werden im Haus der Präsidentin beherbergt und bewirtet, und bekommen einen Eindruck von der Arganölherstellung und ökologischer Landwirtschaft in einer "fast" Wüstenregion.

Übernachtung im Haus der Präsidentin

8. Tag

Transfer mit einem Fahrzeug nach Tiznit

Im Laufe des Vormittags werden wir von einem Begleitfahrzeug nach Tiznit gebracht. Hier erwartet uns Aicha im Riad Le Lieu mitten in der Medina von Tiznit mit ihrer köstlichen marokkanischen Küche. Tiznit, fernab von anderen marokkanischen Touristenorten, lässt uns mit seinen Souks, engen Gassen und kleinen Plätzen eintauchen in seine mystische orientalische Welt.

Riad Le Lieu in Tiznit

9. Tag

Tiznit - Sidi R`Bat, 58 km 250 Hm

Wir verlassen das quirlige Treiben von Tiznit und fahren heute entspannt in Meernähe zu dem kleinen Fischerörtchen Sidi R'bat. Unsere Unterkunft direkt am Meer lädt zum Verweilen und Entspannen am Nachmittag ein.

La Dune, Sidi R'Bat

10. Tag

Sidi R`bat - Tifnit, 20 km 100 Hm

Transfer nach Imouzzar

Eine kurze Radetappe, eine Mittagspause direkt am Strand und anschließend ein Transfer über Agadir hinweg in die Ausläufer des westlichen Hohen Atlas nach Imouzzar, wo wir in einem einfachen Berghotel übernachten.

Hotel des Cascades, Imouzzar

11. Tag

Imouzzar - Takouroute, 70 km 800 Hm - 1. Hälfte Pioniertour!

Eine sportliche, aber wunderschöne Etappe durch die Ausläufer des Hohen Atlas. Auf einsamen Wegen durch die Berge bestaunen wir die Arganbäume, die hier schon von vielen Jahrzehnten Leben berichten könnten. Man sieht ihnen das Alter förmlich an. Manchmal ist es kaum zu glauben, wie sie unter einer Schar von kletternden Ziegen standhalten.

Wir übernachten in der sympathischen Herberge bei Hassan.

Les Tagines Bleus, Takouroute

12. Tag

Takouroute – Sidi Kaouki, 75 km 700 Hm

Eine weitere knackige Etappe, heute zum großen Teil entlang des Meeres, aber auch immer wieder durch das einsame Hinterland. Zunehmend erleben wir die Menschen rechts und links des Weges bei ihrer Arbeit auf dem Feld. Wir werden mit grandiosen Ausblicken auf das Meer belohnt. Nach einem langen Tag erwartet uns Sidi Kaouki, ein Surferparadies, wo wir abseits in einem marokkanischen Riad entspannen dürfen.

Le Kaouki, Sidi Kaouki

13. Tag

Sidi Kaouki - Essaouira, 24 Km 150 Hm

Nach einem gemütlichen Frühstück starten wir zu unserer letzten Radetappe.

Weitgehend noch ohne Verkehr nähern wir uns Essaouira, wo wir gegen Mittag eintreffen werden.

14. Tag

Essaouira

Das "weiße" Städtchen Essaouira liegt direkt am Meer. Seine andalusisch geprägte Medina lockt seit jeher Künstler und Musiker. Einen ganzen Tag werden wir das Fischerleben, das Künstler- und Alltagsleben in Essaouira entdecken... und es wird gefallen! In einem typischen Riad werden wir in der Medina mitten im Treiben übernachten.

15. Tag

Transfer nach Marrakesch

Hotel Tischka

16. Tag

Rückflug von Marrakesch nach Deutschland



Leistungen

- alle Übernachtungen 3x HP, sonst Übernachtung einschl. Frühstück
- deutschsprachige Reiseleiterin Martina Friemel oder Elisabeth Schiffer
- alle Transfers
- Link zum Afrika-erleben Informationspaket zu Land und Strecke

Im Reisepreis nicht enthalten

- Bahn- bzw. Flug-Anreise nach Marokko
- u. U. verlangt die Fluggesellschaft eine zusätzliche Gebühr für die Fahrradmitnahme
- Eintritte, Führer und Trinkgelder für zusätzliche, nicht aufgeführte bzw. optionale Programmpunkte
- zusätzliche Transporte, die z.B. aufgrund von Pannen oder Krankheit notwendig sein könnten.
- Verpflegung untertags und Abendessen

Stand: 19.04.2018

~~~~~  
Afrika-erleben - Radtouren in Afrika // Michael Franke  
NEUE ANSCHRIFT: Möckernkiez 18, 10963 Berlin  
Telefon vorübergehend 030 9203 1526  
Dank der Nicht-Kooperation von Telekom und DNS soll die alte  
Telefonnummer 030 - 396 47 42 erst wieder ab Juni  
funktionieren.  
Vorübergehend gibt es die 030 9203 1526 oder mobil 0176 9681  
0897; Fax: 0321 2125 1479  
Internet:www.afrika-erleben.de  
E-Mail: info /at/ afrika-erleben.de

Umsatzsteuer Identifikationsnummer DE 220 418 612